

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 47/48 (1906)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.
Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich.

Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 „ „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 „ „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Bd XLVIII.

ZÜRICH, den 1. September 1906.

N^o 9

Pour Architectes et Entrepreneurs!

J'ai établi sur le talus en face du Grand pont à Fribourg (S.) un quartier pour villas, avec route bordée d'arbres et la canalisation. Il y a 12 parcelles de 800 à 1100 m² dont 3 sont déjà vendues. Je désire vendre le reste de préférence en bloc. Des amateurs se sont présentés, pour louer et même acheter des villas terminées; il y aurait donc une spéculation avantageuse pour entrepreneurs ou consortium. Je céderais le terrain moyennant faible acompte ou hypothèque au 4 1/4 % (NB. Il existe sur la propriété une excellente source d'eau faiblement alcaline dont il serait indiqué de tirer parti!) Pour renseignements s'adresser par écrit ou personnellement au propriétaire

Ad. d'Eggis, Villa St-Barthélemy,
Fribourg (Suisse).

An die HH. Architekten und Bauunternehmer!

Auf dem Abhang gegenüber des Grandpont in Fribourg (Schweiz) habe ich ein Quartier für Villen errichtet, versehen mit einer von Bäumen begrenzten Strasse und mit Kanalisation. Es sind 12 Parzellen von 800—1100 m², wovon drei bereits verkauft und wünsche ich den Rest, wenn möglich en bloc, verkäuflich abzutreten. Liebhaber, welche Villen zu mieten oder zu kaufen suchen, haben sich bereits gemeldet; es wäre daher der Kauf dieser Grundstücke für Unternehmer oder Gesellschaften eine sehr vorteilhafte Spekulation und würde ich auf minime Anzahlungen oder auf Hypotheken zu 4 1/4 % solche Käufe abschliessen. (NB. Es existiert auf dem Terrain eine starke Quelle mit etwas alkalischem Gehalte, welche verwertet werden könnte!) Für Auskunft, schriftlich od. persönlich, wende man sich direkt an den Besitzer:

Ad. v. Eggis, Eigentümer der Villa St. Barthelémy,
Fribourg (Schweiz).

Gaswerk der Stadt Zürich. Rangieranlage.

Ueber die Erstellung einer Rangieranlage im Gaswerk in Schlieren wird hiermit freie Konkurrenz eröffnet. Nähere Auskunft erteilt das Betriebsbureau des Gaswerkes in Schlieren, woselbst auch die Bedingnishefte und Pläne bezogen werden können.

Schriftliche Angebote sind bis spätestens zum 6. September 1906 verschlossen und mit der Aufschrift «Rangieranlage im Gaswerk» versehen an den Bauvorstand II der Stadt Zürich (Beatenplatz) einzureichen.

Zürich, den 21. August 1906. Gaswerk der Stadt Zürich:
Der Ingenieur.

Zweissimmen. Strassenbau. Konkurrenz-Ausschreibung.

Die Erstellung der Bolgen-Strasse zu Zweissimmen von 620 m Länge, 4,5 und 5 m Breite und der längs dieser Strasse auszuführenden Kanalisation wird hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben.

Bezügliche Uebernahmsofferten sind unter der Aufschrift «Bolgenstrasse» schriftlich und versiegelt bis am 16. September 1906 dem Gemeinderatspräsidenten einzureichen.

Die Pläne nebst Baubedingungen können auf der Gemeindeschreiberei eingesehen werden. Dasselbst stehen auch Eingabformulare zur Verfügung.

Der Gemeinderat.

Bau-Ausschreibung.

Die Zimmerarbeiten für das Lagerhaus des Verbands schweizer. Konsumvereine in Pratteln sind in Akkord zu vergeben. Pläne und Baubeschreibung können gegen Hinterlage von Fr. 10 bei der Bauleitung, den Herren Gebrüder Stamm in Basel bezogen werden.

Eingaben sind an die Unterzeichneten zu richten bis Mittwoch den 12. September 1906, abends 5 Uhr.

Die Verwaltung des Verbands schweizer. Konsumvereine, Basel.

Stellen-Ausschreibung.

Beim Vermessungsamte der Stadt Zürich ist infolge Rücktrittes die Stelle eines

Geometers

und diejenige eines

Zeichners

zu besetzen.

Die Besoldung beträgt je nach Dienstalter und Leistungen für den Geometer 2500—5000 Franken, für den Zeichner 1500—2500 Franken.

Tüchtige Bewerber sind eingeladen, ihre Anmeldungen mit Beilage von Zeugnisabschriften und mit Angabe ihrer Besoldungsansprüche bis zum 21. September 1906 dem Vorstände des Bauwesens I, Stadthaus Zürich, einzureichen.

Weitere Aufschlüsse erteilt mündlich oder schriftlich der Stadt-geometer, Zähringerplatz 3.

Zürich, den 27. August 1906.

Bauverwaltung I der Stadt Zürich,

Der Sekretär: Dr. Balsiger.

Favre & Cie.

Zürich



Asphalt- u. Beton-
Baugeschäft

Spezialität

Feuerfeste Bauten

in armiertem Beton

**Erstellung
ganzer Fabrikanlagen**

Flybach-Verbauung. Bauausschreibung.

Ueber die Ausführung eines Teiles der Flybachverbauung wird hiermit freie Konkurrenz eröffnet. Kostenvoranschlag der zu vergebenden Arbeiten rund **Fr. 46 000.**

Pläne, Baubedingungen und Vorausmasse liegen beim Gemeindeamt Weesen auf. An dasselbe sind auch verschlossene Offerten mit der Aufschrift «Flybach-Verbauung» bis zum 12. September a. c., nachmittags 2 Uhr, einzureichen. Die Eröffnung der Eingaben, zu welcher die Submittenden geziemend eingeladen sind, findet am genannten Tage, nachmittags 2 Uhr, auf dem Rathause in Weesen statt.

Weesen-Amden, den 27. August 1906.

Die Flybach-Verbauungskommission.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis II.

Ausschreibung.

Ueber die Lieferung und Aufstellung je eines freistehenden Drehkrans von 6 Tonnen Tragkraft auf den Stationen Glovelier und Bettlach wird hiermit Konkurrenz eröffnet.

Die Vertragsunterlagen, welche die nähern Vorschriften enthalten, können vom Bureau des Oberingenieurs, Leimenstrasse 2, II. Stock, bezogen werden, wo auch nähere Auskunft erteilt wird.

Schriftliche Uebernahmsofferten für einen oder beide Krane sind bis **22. September 1906** verschlossen und mit der Aufschrift «Neue Drehkrane» der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Basel, den 29. August 1906.

Kreisdirektion II
der schweizerischen Bundesbahnen.

Schlachthof Zürich.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Ausführung und Montage der Warmwasserheizungs-Anlagen des Wirtschafts- und des Verwaltungsgebäudes der Wohnungen im südöstlichen Flügel des Kühlhauses und im Anbaue der Schweineschlachthalle, ferner die Lieferung und Montierung der gusseisernen Fenster und der schmiedeisernen Schürzen der schmiedeisernen Dach- und Deckenoberlichter und der Verglasungen der Fenster und Oberlichter für das Kühlhaus, die Verbindungshalle und die Schlachthallen werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Im Bureau der Bauleitung, Herdernstrasse 56, Hard, Zürich III, können die betreffenden Pläne eingesehen und die Bedingnishefte bezogen werden. Die verschlossenen Angebote sind mit der Aufschrift «Angebot für den Schlachthof» für die Lieferung der Dach- und Deckenoberlichter und der Verglasungen bis Mittwoch den 5. September 1906, abends 6 Uhr, und für die Lieferung der Warmwasserheizungs-Anlagen und der Fenster und Schürzen bis Samstag den 15. September 1906, abends 6 Uhr, an den Vorstand des Bauwesens I, Stadthaus, einzureichen.

Zürich, den 23. August 1906.

Die Bauleitung des Schlachthofes.

Bauausschreibung.

Die gemeinschaftliche Bachkommission von Thal und Rheineck bringt die in Aussicht genommene **Umplasterung der Bachsohle des Steinlibaches** in Thal zur öffentlichen Ausschreibung. Diese Arbeiten bestehen in

Aushub	ca. 1300 m ³
Betonmauerwerk	ca. 100 m ³
Sohlen-Pflasterungen 60 cm stark	ca. 2200 m ³

Um Auskunft wolle man sich an Herrn **Bauführer Ackermann** in Thal wenden. Die Baubedingungen liegen auf bei der **Gemeinderatskanzlei** in Thal. Dort sind auch die Vorausmasse zu beziehen.

Die Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift »Steinlibachverbauung« bis **spätestens den 8. September a. c., nachmittags 3 Uhr, an die Gemeinderatskanzlei Thal** abzuliefern.

Die **Offerten-Oeffnung**, zu der die Submittenden geziemend eingeladen sind, findet am **Samstag den 8. September, nachmittags 3 Uhr, in der Taube in Rheineck** statt.

Thal-Rheineck, den 25. August 1906.

Die Bachkommission.

Gesucht:

Tüchtiger, solider

Architekt als Associé

in ein Baugeschäft. — Offerten unter Chiffre Z.Y. 8524 an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

Concours.

Il est ouvert, entre architectes domiciliés en Suisse et suisses domiciliés à l'étranger un **concours d'idées**, pour l'élaboration des plans d'un **casino-théâtre** à construire à **Fribourg**.

Les personnes qui désirent y prendre part sont priées de s'adresser à **Mr. Aug. Schorderet**, rue des Epouses, 138, à **Fribourg**, qui leur communiquera le plan de situation et les conditions du concours.

Fribourg, le 20 Août 1906.

Le Président du Comité:
Eggis.

Bauausschreibung.

Ueber die **Erweiterung des Gasrohrnetzes von Gossau** (Kt. St. Gallen), zirka **940 Meter**, wird hiermit Konkurrenz eröffnet.

Pläne und Bauvorschriften können bei Herrn Herm. Stärkle Präsident der Dorfverwaltung, bezogen werden. An denselben sind auch die verschlossenen Offerten mit der Aufschrift: «Erweiterung des Gasrohrnetzes» bis spätestens den 26. August einzusenden

Gossau, 15. August 1906.

Der Dorfverwaltungsrat.

CONCOURS.

La Commune de Neuchâtel

met au concours entre les ingénieurs et architectes suisses ou domiciliés en Suisse le **plan d'aménagement** du quartier compris entre la route cantonale de la Maladière et le lac, de la rue Agassiz aux Saars. Une somme de frs. 1000.— est mise à la disposition du Jury. Clôture du concours le 15 novembre 1906. On peut se procurer le programme détaillé du concours et le plan du quartier au 1 : 1000 auprès de la **Direction de Travaux publics** de la Commune de Neuchâtel.

Le Directeur: **F. Porchat.**

Berner - Alpenbahn - Gesellschaft. Bern - Lötschberg - Simplon.

Stellen-Ausschreibung.

Die **Berner-Alpenbahn-Gesellschaft** in Bern schreibt hiermit die **Besetzung folgender Stellen** aus:

1. Beim Centralbureau in Bern.

Ein Bauingenieur.

Ein Sekretär, zugleich Buchführer.

Ein Zeichner.

Ein Bureaudiener, zugleich Schreiber.

2. Für jede Tunnelsektion in Kandersteg u. Goppenstein.

Ein Sektionsingenieur.

Ein Bauingenieur.

Ein Bauaufseher.

Ein Sekretär.

Die Anmeldungen sind unter Beilegung einer Lebensbeschreibung, der Dienstzeugnisse und der Gehaltsansprüche bis am 14. September 1906 beim Oberingenieur der Berner-Alpenbahn-Gesellschaft **A. Zollinger**, Kramgasse 24 in Bern, einzureichen. Es wird vom Personal die Kenntnis der deutschen und französischen Sprache gewünscht und beim technischen Personal der beiden Tunnelsektionen grössere Praxis im Tunnelbau gefordert. Es wird vorausgesetzt, dass die Bauleitung über den Wohnsitz des ernannten Personals verfügen kann, wenn in der Anmeldung diesbezüglich nichts bemerkt ist.

Die Direktion.

J. Rukstuhl, Basel

erstellt auf Grundlage vieljähriger Erfahrung

Centralheizungen

aller Systeme

Warmwasser — Niederdruckdampf etc.

Isolierungen aller Art.



Fachkundige Ratschläge, Pläne und Kosten-Voranschläge gratis.

Lieferung bewährtester Isolirmaterialien und Ausführung kompletter Isolierungen durch eigene Facharbeiter.

A. Isolierungen zum Schutze gegen Wärme-Verluste für Dampfessel, Dampfleitungen und Zentralheizungs-Anlagen.

B. Isolierungen zum Schutze gegen Kälte-Verluste für Kälteflüssigkeits-Leitungen bei Eismaschinen-Anlagen, sowie für Generatoren, Kühlräume, Lager- und Eiskeller.

WANNER & Cie. HORGEN

Erstes Fachgeschäft für maschinen- u. bautechn. Isolierungen. Generalvertreter der Korksteinfabrik GRÜNZWEIG & HARTMANN, G. m. b. H., LUDWIGSHAFEN a. Rh.



Biegunsmesser

Patent 24027 — D. R. G. M. für Brücken, Decken, Säulen usw., 1/20 mm ablesbar, solide, bequeme Bauart. Prospekt frei.

GUSTAV GRIOT, Ingenieur, Freiestrasse 94, Zürich.

Zahlreiche Referenzen von Behörden und Firmen.

Welches Baubureau

beschäftigt sich als Spezialität mit der Projektierung moderner Giessereibauten?

Angebote unter Chiffre Z. P. 8615 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

Aktiengesellschaft

Kesselschmiede Richterswil

Sämtliche Kesselschmiedearbeiten, Dampfessel, Rohrleitungen, Schweissarbeiten, Eisenkonstruktionen, Brückenbau

Giesskessel

mit und ohne Kippvorrichtung, bis 7000 kg Inhalt.

Giesspfannen, Handlöffel, Traggabeln, schmied- eiserne Formkästen, Kernstützen.

Courante Grössen stets auf Lager.

Günstige Bedingungen bei Jahres-Abschluss und Lieferung auf Abruf.

Technikum des Kantons Zürich Winterthur.

Fachschulen für Bautechniker, Maschinentechniker, Elektrotechniker, Feinmechaniker, Chemiker, Geometer, Eisenbahnbeamte, für Kunstgewerbe und Handel.

Das Winter-Semester beginnt am 3. Oktober 1906. Die Aufnahmeprüfung für die II. Klasse aller Abteilungen und für die I. Klasse der Schule für Bautechniker findet am 1. Oktober statt.

Anmeldungen sind bis zum 15. September an die Direktion des Technikums zu richten.

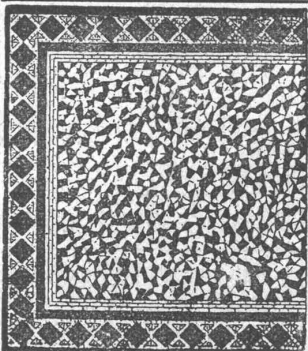
Carl Richner Aarau.

Spezialgeschäft

für Steinzeugröhren, Terrazzo- und Mosalkarbeiten, sowie Verkauf von Terrazzokörnern und Würfeln.

Vertretung und Lager für die Schweiz der Kesslerschen Fluats.

Grosses Lager in Baumaterialien aller Art.



Personen- u. Warenaufzüge

liefert als Spezialität

J. Ruegger, Maschinenfabrik, Birsigstrasse 5, Basel.

Geiger'sche Fabrik

für Strassen- u. Hausentwässerungs-Artikel, G. m. b. H. KARLSRUHE i. B. 11

NEUHEIT:

Nachstellbarer Rollenkeilverschluss an Kanalschiebern.

Bedeutende Vorzüge gegenüber parallelen Keilflächen:

- Vorzügliche Abdichtung der Schieber.
- Leichtes Losziehen der Schieberdeckel.
- Einfache, unverwüsthliche Konstruktion der Keilverschlüsse.
- Einfachste, bequemste Einstellung.

Lieferung ohne Preisaufschlag. Prospekt auf Wunsch gratis.

Centralheizungsfabrik Bern, A.-G.,

vormals
J. Ruef

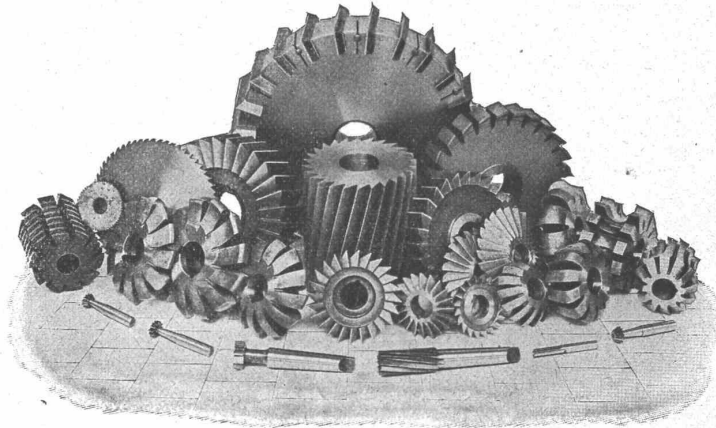
empfiehlt sich zur Erstellung von **Zentralheizungen aller Systeme; Wäschereien, Tröckereien, Bade-Einrichtungen und Desinfektions-Apparate, Giesserei, Kupfer- und Kesselschmiedearbeiten.** — Fabrik: Station Ostermundigen; Depot: Speichergasse Nr. 35, Bern.

Ludwig Loewe & Co.

Akt.-Ges.
BERLIN NW.,
Huttenstrasse

General-
Vertreter
für die
Schweiz:

R. FALKNER,
Ingenieur,
LIESTAL.



J. Nörr

Zürich
Bahnhofstr. 77



Aeltestes, grösstes Spezialhaus für
echte porös
wasserdichte **Loden**

Nouveautés

Stoffe meterweise

Elegante Massarbeiten:

Veston-Anzüge v. Fr. 65.— an

Paletots-Anzüge v. Fr. 45.— an

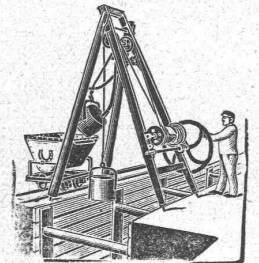
Fertige Lodenartikel

in reichster Auswahl

Modell-Album franko

Geräte & Werkzeug

für Bauausführung
für Gas- & Wasserleitung etc.



Fördervorrichtung
mit selbsttätig. Aus- oder Zurück-
bringung der Fördermasse.

Bopp & Reuther, Mannheim.

Wanderer

Präzisions-Fräsmaschinen

aller Art in höchster Vollendung

der

Wanderer-Fahrradwerke

vorm. Winklhofer & Jaenicke A. G.

Schönau bei Chemnitz

Vertretung und Lager

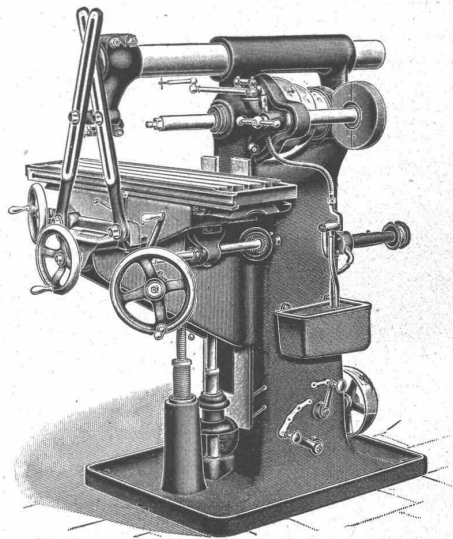
für die Schweiz:

W. WOLF, Ingenieur

vormals Wolf & Weiss

Zürich I, Brandschenkestrasse 7

Erste Referenzen
des In- und Auslandes

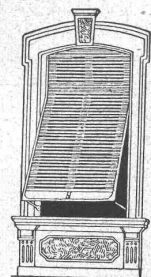


Einfache Fräsmaschine. No. 2.

Wilh. Baumann

Rolladenfabrik

Horgen (Schweiz).



Holzrolladen
aller Systeme.

Rolljalousien,
automatisch.

Roll-
Schutzwände
verschiedener
Modelle.

Verlangen Sie Prospekte!

Ausschreibung.

Die **Direktion der Schweiz. Rhein-Salinen** in **Rheinfelden** hat für das auf Saline Ryburg bei Möhlin zu erstellende **Salzmagazin** die nachstehenden Arbeiten getrennt zu vergeben:

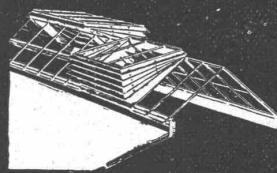
1. **Zimmerarbeiten.**
2. **Dachdeckerarbeiten,**
3. **Eisenkonstruktion.**

Die nähern Unterlagen können bei der genannten Direktion eingesehen werden, woselbst auch die Bedingungen und Angebotsformulare kostenlos erhältlich sind. — Mit entsprechender Aufschrift versene Angebote sind an untenstehende Adresse bis spätestens Montag den 10. September, nachmittags 3 Uhr, einzureichen.

Rheinfelden, den 31. August 1906.

Die **Direktion der Schweiz. Rhein-Salinen.**

Von Behörden vorgeschrieben!



D. R. P.

Hürtgens Jalousie-Dachfenster

Shedlüfter

Regensicher. Vorzügliche Lüftung.

Hürtgen, Mönnig & Co.

KÖLN-LINDENTHAL.

Sensationelle Erfindung (Patent)!

Verkauf des letzten Jahres in den U.S.A.: 850 Stück.

Der neue amerikanische

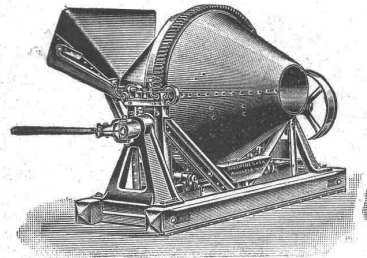
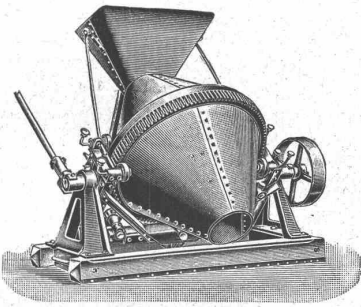
Verkauf des letzten Jahres in den U.S.A.: 850 Stück.

Beton-Mischapparat „Smith-Milwaukee“

übertrifft an Leistung und Einfachheit der Konstruktion alles bisher in dieser Richtung Gebotene.

Allein-Fabrikanten für Deutschland und angrenzende Länder:

Draiswerke G. m. b. H.
Mannheim-Waldhof.



Anerkannt beste

Dynamit-Sorten

für alle Sprengzwecke

sowie

Zündschnüre und Kapseln

liefert

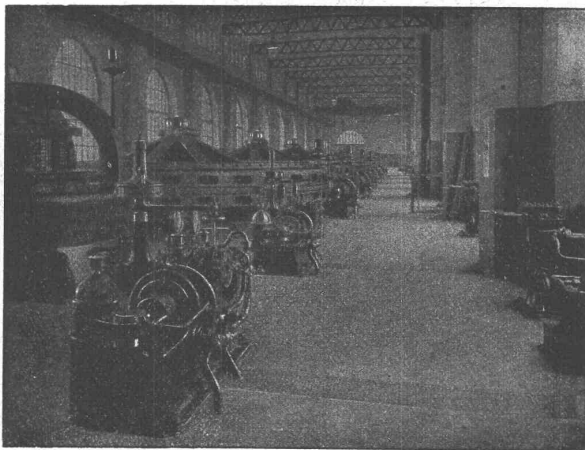
Dynamit Nobel, A.-G., Zürich

Fabrik in Isleten (Uri).

Dépôts in der ganzen Schweiz.

Mythenstrasse 21.

Telephon 3623.



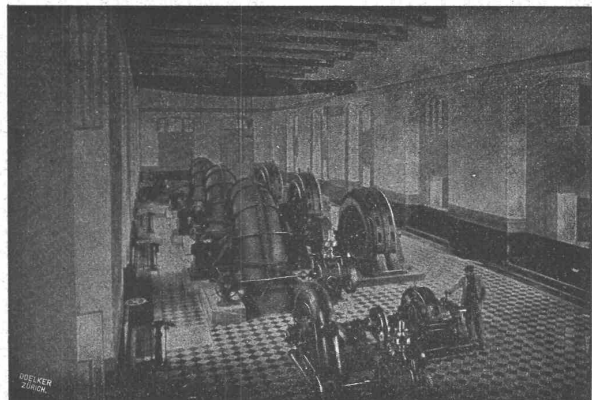
KRAFTANLAGE BEZNAU — 12 000 P.S.

MODERNE

WASSERKRAFT-ANLAGEN

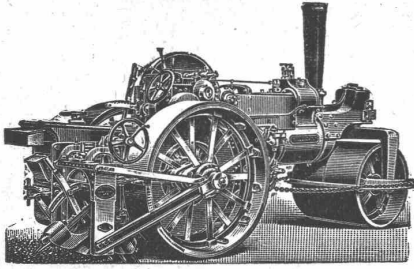
NACH EIGENEN PATENTIERTEN SYSTEMEN
HÖCHSTE LEISTUNGSFÄHIGKEIT

A.-G.
DER MASCHINENFABRIK
VON
THEODOR BELL & C^{IE}.
KRIENS BEI LUZERN
(SCHWEIZ)



KRAFTANLAGE ZARAGOZA — 6000 P.S.

FRITZ MARTI AKT.-GES., WINTERTHUR



liefert kauf- und mietweise **DAMPFSTRASSENWALZEN**, Patent Aveling & Porter, mit oder ohne mechanischem Strassenaufbrecher; in Gebrauch bei einer grössern Anzahl schweiz. Behörden. **Strassenlokomotiven** zur Beförderung leichter und schwerer Lasten.

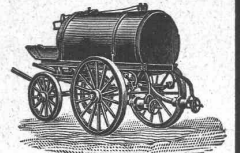
Steinbrecher, Lokomobilen, sowie sämtliches Material für **Bau-Unternehmer**.

Ferner sämtliche Maschinen zur Strassenreinigung, wie:

Kehrmaschinen Sprengwagen

Schlammabzugmaschinen

Dampfstrassenwalzen zum Ausleihen vorrätig.



Aktiengesellschaft vormals

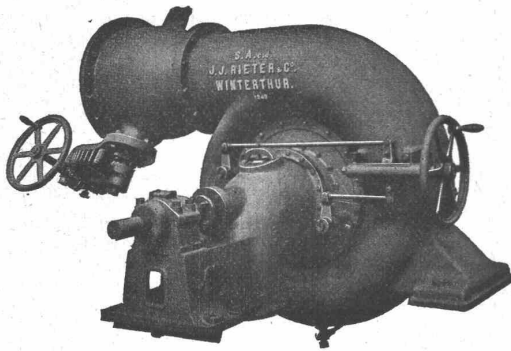
Joh. Jacob Rieter & Co., Winterthur

TURBINEN

neuester Konstruktion und höchstem Nutzeffekt für alle vorkommenden Verhältnisse.

Präzisions-Regulatoren mit mechanischer u. hydraul. Wirkung.

Transmissionen, Kesselschmiede-Arbeiten.



Das technische Bureau

von **K. Arnold**, Ingenieur, Zürich I, Auf der Mauer 11 empfiehlt sich zur Ausführung von Projekten und Bauten, Wasserkraft-Anlagen, elektrischen Bahnen und Anlagen, Strassen- und Tiefbau.

Kostenberechnungen, Begutachtungen, Planaufnahmen etc.

Vertreter: **S. VOLZ**, Maschinentechn. u. Ingenieur-Bureau, Zürich II. Tel. 6773



Vorwärmer Wasserreiniger Braupfannen Bottiche Kühlschiffe Reservoirs Rohrleitungen Behälter jeder Art Seifenkessel Wärmplatten Blechkamine Plakatsäulen Klesbütten für Baggermasch. etc.

Hochdruck-Dampfkessel

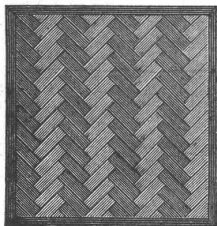
aller bewährten Systeme in jeder Grösse.

Maschinelle Nietung u. Bearbeitung. — Umbau u. Reparaturen schnell und billig.

Vereinigte Xylolith- u. Kohlensäurewerke A. G.

WILDEGG.

⊕ Patent Nr. 9080.



Auf Blindboden aufgeschraubt; auf Zementbeton in Mörtel verlegt.

Nach allen Dessins in viereck, rechteck, achteck und in 3 Farben, Parkett ähnliche Form.

Xylolith feuersicher, warm. Steinholz schalldämpfend, solid.

Muster, Prospekte, Album und Atteste gratis und franko.

Einzig in der Schweiz bis jetzt ca. 200 000 m² Böden und ca. 10 000 Treppenstufen gelegt.

Tonwarenfabrik Embrach A.-G.

Embrach (Kt. Zürich).

Prima gesinterte

Steinzeugröhren u. Formstücke

(Salzglasur innen und aussen)

für Kanalisation, Hausentwässerung und industrielle Zwecke.

Steinzeug-Schweinströge.

Steinzeug-Bodenplatten,

gesintert, säurefest, frostbeständig.

Reichhaltiges Assortiment in verschiedenen Farben und Formen.

Vorzügliche Referenzen. Musteralbums gratis.

Spezialität: Trottoirplatten.

Rostolithsteine,

dauerhaftester Belag für Strassen, Hauseinfahrten, Stallböden etc.